

Saale-Beitung.

Anzeigen... (Der Raubdruck unserer Original-Artikel ist nicht gestattet.)

Bezugspreis... (Herrn-Verbindung mit Vertheil, Leipzig, Magdeburg etc.)

Nr. 371.

Halle a. d. Saale, Donnerstag den 10. August

1893.

Frankreichs Erfolge.

Freude herrscht in allen Hallen der französischen Nation. Die Heere, die Kriegsgeschichte, die Diplomaten der Republik...

Amnestie, die Vergangene von Siam wirken günstig auf die Stimmung des französischen Volkes, das von jeher einen Drang in die Weite begehrt hat.

Die folgende Unternehmung Frankreichs können dem deutschen Volke nicht unwillkommen sein. Denn sie haben in ihrer Wirkung Ähnlichkeit mit dem Abgitarer.

Die Franzosen sind auf den Kriegszug stolz, wie nur irgend ein Volk der Welt. Ihr ganzes Sehnen und Trachten ist in letzter Weile freies sich auf die Niederwerfung Deutschlands gerichtet.

Und diese Ungeheuer ist eine Garantie des Friedens, sofern es Friedens-Vorgängen überhand in einer Zeit geben kann, in der alle Völker in Erz harren, und die Wiederkehr...

Trotz aller praktischen Nebenarten von der Wiederkehr der Nation und aller Versicherungen, daß Frankreich keine Volksthat begangen haben, ist man sich an der Seine über die Gefahren, die in einem „Reinachtzige“ liegen, ziemlich klar.

sische Republik auf überseeischem Gebiete mannigfach mit Geschicklichkeit operirt und trotz einzelner Mißerfolge...

Vielleicht wäre der Ruf nach dem Vergeltungskriege schon lauter und gefährlicher ertönt als gefahren ist, wenn sich die Autentikaler der Franzosen nicht in den Kolonien und ihrer Nachbarschaft hätte befechtigen können.

Deutsches Reich.

Berlin, 10. Aug. Die man aus Kiel meldet, wird der auf der Germania-Werft neuerbaute Panzer „Boritz“ heute früh Sr. Majestät dem Kaiser entgegengeschifft.

Das „Wittener-Bodenbl.“ veröffentlicht die Verlesung des Reichsausschusses an Kapitan von See Prinz Heinrich von Preußen.

Die Finanzminister-Konferenz in Frankfurt a. M. setzte gestern mittags 12 Uhr, nach dem Vorhinein des Staatssekretärs des Reichshauses fort.

Ueber die Unterredung des preussischen Finanzministers Miquel mit der Deputation des frankfurter Wechselmaler-Syndikats, über die wir schon berichtet, giebt die „Frankf. Ztg.“ noch folgenden ausführlicher Bericht:

Die Herren legten die Nachträge her, die die bisherige Steuerbelastung des Börseverkehrs herbeiführen, und die bei einer Verdoppelung der Steuerhöhe sich noch wesentlich steigern müßten, zumal die Geschäftstätigkeit der Börse abnehme und seit längerer Zeit hinter darrbleibe.

Ueber die Eröffnungsfeier der Finanzminister-Konferenz in Frankfurt a. M. bringt die „Frk. Ztg.“ ferner folgende Einzelheiten:

Materialien, die sich mit der Reform des Finanzverhältnisses aufweisen dem Reich und den Einzelstaaten befechtigen und die Unterlage der sehr eingehenden und lebendigen Diskussion abgeben. Ueber die hauptsächlichsten Gesichtspunkte verlaute: Man könne sich in den lebenden Kreisen der deutschen Finanzpolitik der Einsicht nicht verschließen, daß ein Finanzgebühre...

Der rubelstädtische Staatsminister v. Stark hat auf der Reise zur frankfurter Finanzministerkonferenz in Weimar einem Journalisten gegenüber bestätigt, daß in den etwa 4 Tage dauernden Verhandlungen als Hauptbetriebsgegenstand der Arbeit, nebenbei vielleicht auch die Zinsböher in Betracht kommen würden; von einer Verlebenspflicht oder einer Erhöhung des Passivpostens würde als unpopulär nicht die Rede sein.

Aus Petersburg wird der Wiener „Polit. Korresp.“ auf Grund „durchaus verlässlicher Mittheilungen“ berichtet, daß ungeduldet der gegenseitigen Repräsentation zwischen Rußland und Deutschland von den Kabinetten von Petersburg und Berlin die Aktion zur Herbeiführung einer handelspolitischen Verständigung fortgesetzt wird, und daß man in den maßgebenden Kreisen die erste Deffnung gegen vor Ablauf des bevorstehenden Herbstes zu einem Einvernehmen zu gelangen.

Der zwischen Deutschland und Rußland bestehende Zollkrieg und die Steigerung der Börsen des über gilligen russischen Exkurs hat das Reichsamt des Innern veranlaßt, dem deutschen Handelsstände eine genaue Uebersicht der in den Streit getretenen russischen Zolltarife zu geben. Als Gegenmaßnahme des Deutschen Handelsbundes befindet sich die Behörde im Verlage von C. S. Mittler u. Sohn jenseit den zwischen Rußland und Deutschland nunmehr gilligen Zolltarif. Mit dankenswerther Schnelligkeit hat die Reichsbehörde damit den deutschen Interessenten zuverlässige Angaben zur Verbeugung aller Zweifel getoten.

Da hinsichtlich der künftigen Dienftpflicht der Erziehungserfassen vielfach irrtümliche Ansichten verbreitet sind, so ist daran erinnert, daß in der Begründung des, wie gestern gemeldet, amtlich veröffentlichten Gesetzes, betreffend die Friedensstärke des deutschen Heeres, in dieser Hinsicht folgende Ausführungen enthalten waren:

Die Ausdehnung der Erziehungserfassen in bisheriger Sinne, welche bedeutsam mit gleichzeitiger Einführung qualitativer Dienst zur Unmöglichkeit wird, kommt in Betracht; die Einrichtung als solche und die Leistungs-pflicht bleiben bestehen, da die Notwendigkeit vorliegt, besonders mündereverfähige Mannschaften in einigen Spezial-





# Seiden-Damaste

— ab eigener Fabrik — „zollfrei“ — Mk. 1.85 p. Met.

bis Mt. 18.65 — schwarze, weiße u. ein-  
 zwei u. dreifarb. (ca. 50 Qual. u. 600 versch. Far-  
 ben, Dessins etc.) sowie schwarze, weiße u. farbige  
 Seidenstoffe v. 75 Mt. bis Mt. 18.65 p. Meter —  
 glatt, gewellt, karriert, gemustert etc. (ca. 240 versch.  
 Qual. und 2000 versch. Farben, Dessins etc.)  
 Seiden-Toualards v. Mt. 1.35 — 5.85  
 Seiden-Grünabins „ „ 1.35 — 11.65  
 Seiden-Bengalines „ „ 1.95 — 9.80  
 Seiden-Battfelder v. No. 16 80 — 68.50  
 Seiden Armures, Merveillex, Duchesse etc.  
 poux und soffit in's Haus, Hüften umgebend.  
 Doppelttes Bettzeug nach der Größe.  
 Seiden-Fabrik G. Henneberg, Zürich.  
 Königl. u. Kaiserl. Hoflieferant.

**Größtes Lager aller Arten  
 Böstherwaren.**  
 G. Zander, Gr. Klausstraße 12.  
**Fächer- & Klinik**  
 J. Traubert Leipzig  
 repariert jeden Fächer, Besen, etc. preisw.  
 Gr. Lager u. Versand. Fächer p. Dtz. 20 Pro.  
 Man verl. sof. per Abstr. Prop. gratis.  
**Wenig gebr. Rothherd**  
 für größere Restauration, 2 und 1 m,  
 ringum Welling-Gallerie, Jodist Gebir.  
 Böder, zu verkaufen  
 Nieberstein 3. part.



**G. Schaible**  
 26 Märkerstrasse 26  
 empfiehlt sein größtes Lager selbsthergestellter  
**Möbel, Spiegel und Polsterwaren**  
 bei anerkannt billiger Preisstellung.  
 Bei Bedarf bitte genau auf meine Firma zu achten.

**1. Schreib- u. Handelsschule**  
 Halle a. S., Alte Promenade 22.  
 Schönschrift nach eigen. bestbewährte  
 Methode, Schriftproben zur Ansicht!  
 Buchführung, Kaufm. Rechnen,  
 Börsenrechnen, Französisch, Englisch etc.  
 etc. Alt. f. Damen! Prospecte! Viele  
 Anerkennungen! Besten von 10. & M.  
 J. Köpp, Buchhändler,  
 Kalligraph und Handelslehrer.

**3 deutsche Staatsloose**  
 mit jährlich 12 Ziehungen.  
 Nächste Ziehung 20. Aug. 93.  
 Haupttreffer 200,000, 100,000,  
 50,000, 40,000, 20,000 etc.  
 Jedes Loos enthält 12  
 Monats-Ziehungen auf  
 3 ganze Loose 5 Mark  
 (Borio 30 Mt. Aufträge umgehend  
 erbeten, auch Nachnahme).  
 Agentur: Hermann Döhring,  
 Pönnitz, Zeuthen, 6.

**Vorkäufige Anzeige.**  
 Einem wohlhabl. tiefgen wie auswärtigen Publikum theile ich ergebenst  
 mit, daß ich mein Geschäft im September nach meinem neuerbauten Grundstück  
 Mittelstraße 15 verlegt und dort in der bisherigen Weise weiterführe.  
 Hochachtungsvoll  
**Fr. Ehrenberg,**  
 Stadtfisch.

**Hauskanalisation.**  
 Den geehrten Hausbesitzern empfehle ich einen mit patentirten Hebbaren  
 Schammännern, welcher die Reinigung bedeutend erleichtert und ein  
 Verschlimmern der Abtreue unbedingt verhindert. — Erfolg garantiert, da  
 bereits mehrere in Funktion sind. Hochachtungsvoll  
**R. Claassen,** Halle a. S., Albrechtstr. 11.

**Petroleum-Motor „HERCULES“**  
**Petroleum-Motor „VULCAN“**  
 mit gewöhnlichem Lampenpetroleum unbedingst  
 zuverlässig arbeitend. — Petroleumverbrauch pro  
 Stunde und Pferdekraft ca. 1/2 Liter — 10 Pfg.  
 Billigste Betriebskraft f. Schlossereien, Buch-  
 druckereien, Brauereien, Gärtnereien, Mühlen etc.,  
 f. elektr. Licht, f. Molkereien u. Landw. Betriebe,  
 f. Schrotmüllern, Hackselmaschinen, etc. Petroleum-  
 Locomobilen f. Dreschmaschinen etc. Petroleum-  
 Motoren-Boote. Vorräthig und in Arbeit Motore  
 von 1 1/2 — 20 Pferdekraft.  
 Prospect mit Referenzliste auf Anfrage unentgeltlich u. portofrei.  
**Rich. Langensiepen, Magdeburg-Buckau,**  
 Maschinenfabrik, Metall- u. Eisengessnerel.

**ff. Pastorentabak**  
 1/2, 1/4, 1/8 Pfd. Packung à 80 Pfg. per Pfd. Bei größeren  
 Besten angemessener Rabatt. Nur echt mit nebenstehender  
 Schutzmarke!  
**Franz Stempel,**  
 Alte Promenade 23 und Gr. Klaus u. Merckstr.

**Specialität**  
**Kindernährmittel**  
 (sämtliche)  
 in stets frischer Beschaffenheit.  
**Soxhlet-Apparate**  
 alle Systeme billigst.  
**Gummiartikel**  
 zur künstlichen Ernährung u. Hilfeleistung für Kinder u. Wochenrinnen.  
**Alle Verbandsartikel und Desinfektionsmittel.**  
**Ernst Jentsch, Leipzigerstrasse 29.**

**Tod allem Ungeziefer**  
 durch Braudichs neu entdecktes überseeisches Pulver.  
 Niederlage bei M. Wallsgott, Gr. Ulrichstr. 30.

**In der Hitze stille man den Durst mit**  
**COCO**  
 (Marke: Neptun der Deutschen Coco-Gesellschaft, Dresden.)  
 COCO-Neptun ist ein sofort lösliches Pulver aus Milchzucker und Dextrinen, in Verbindung mit verschiedenen aromatischen Essenzen  
 aus: Vanis, Citrone, Orange, Pfefferminis, Meliss, Rum, Pfefferkörn.  
 Jedes Wasser, auch weniger gutes, abgekühltes oder abgekochtes wird durch COCO-Neptun sofort zu einer wohlgeschmeckenden, nachhaltigen  
 kühlenden Erfrischung für  
**ungefähr 1 Pfennig das Liter.**  
 COCO-Neptun ist in der Hitze allen geistigen Getränken vorzuziehen. In erhittem Zustande genossenes geistiges Getränk wirkt betäubend  
 und löst den Durst nicht.  
 In Familien, auf Reisen, in Arbeitsstätten, Fabriken, bei Festen, in Parks, in Wäldern, bei Ausflügen, in Badeorten u. s. w. wird bei großer Hitze  
 durch geistiges Getränk das Durstgefühl nur gelindert.  
 In allen diesen Fällen dient COCO-Neptun in ganz einzig dastehender Weise zum Lösen des Durstes.  
 COCO-Neptun ist in den Trocken- und Colonialwaren-Handlungen in Blechbüchsen zu 10, 25, 50, 100, 125 Pfg.  
 hineinreichend für 8, 20, 40, 100 Liter zu haben.  
 Wegen Erfrischung weiterer Verkaufsstellen wende man sich an die Deutsche Coco-Gesellschaft, Dresden. Verlanbt nach Orten, wo sich  
 noch keine Niederlage befindet, gegen Einleitung von Mt. 1. — in Blechbüchsen.

Für den Anzeigentheil verantwortlich: W. König in Halle. Halle. Druck und Verlag von Otto Sende.

**Das Gesündeste u. Bewährteste aller  
 Bekleidungs-Systeme  
 ist  
 Prof. Dr. G. Jaeger's**  
**Normal-  
 Unterkleidung.**  
 (Nur echt mit dieser  
 SCHUTZ- MARKE)  
 W. Benger Söhne  
 Goldene Medaille Hygienische Weltausstellung London.

Anerkamt und empfohlen von ärztlichen Autori-  
 täten als bestes Abkühlungsmittel und bester Schutz  
 gegen Erkältungs- und Ansteckungskrankheiten, welche  
 Folgen von Verwechslung sind.  
 Alle sonstigen Systeme sind lediglich Nachahm-  
 ungen des Wolregimes von Professor Dr. G. Jaeger.

**Allein berechnete Fabrikanten:**  
**W. Benger Söhne**  
 STUTTGART.  
 Depôts in allen grösseren Städten.  
 In Halle a. S. bei **H. G. Weddy-Pönicke**

**G. Brinkmann & Co.,**  
 Maschinenfabrik, Witten an der Ruhr.  
 Specialität:  
**Dampfhammer**  
 von 75 — 15,000 kg Fallgewicht.  
**Dampfstanzen.**

**Zugjalousien, Ehlinger**  
 v. Fenster v. 10 Mark an bis 2 Mt. □.  
**Holzraht-Boucaux**  
 v. Fenster von 4 Mark an bis 2 Mt. □, fix und fertig am Haus unter  
 Garantie liefert  
**Wilh. Dietze,** Blücherstr. 6.

**Für Hausfrauen!**  
 Alle Wollschalen aller Art werden zu sehr haltbaren Kleider- und  
 Unterrockstoffen, Quakst, Vorhängen, Schlaf- u. Teppich-  
 Decken in den neuesten Mustern zu billigen Preisen angefertigt.  
 Annahmestelle und Musterlager:  
 Halle a. S. bei **H. Klausen jr., H. Mochau, Gr. Ulrichstr. 47.**

**Rechtssachen!**  
 deren Ent-  
**Klagen,** deren Ent-  
 zahlungsbefehle, Zeugnisse,  
 Kaufverträge, Accorde,  
**Schriftsätze** aller Art fertigt  
 Auskunft in  
 gerichtl. Angelegenheiten ertheilt  
 auch während der  
**Gerichtsferien**  
 der  
**C. Schröder,** Post-Anwalt,  
 Weichstr. 5, 11.

**Dopp. Buchführung.**  
 Privat-Unterricht in doppelter  
 Buchführung, kaufm. Rechnen etc.  
 nach bewährter Methode, leicht faßlich  
 und heimlich. **Kranke 18, 1.**  
 Lehrgängen nachm. 1 — 9 Uhr erbeten.

**Einzel-Unterricht**  
 in kaufm. u. landw. Buchführung etc.  
 zu jeder Zeit bei **Carl Giese-guth,**  
 Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 63, 11.

**Institut für Massage**  
 u. schied. Heilgymnastik, verb.  
 mit Dampf-bädern, Dampf-  
 bädern  
 von **F. Schmidt,**  
 Spez. d. 32,  
 v. 1.10. an Weichstr. 11,  
 empfiehlt sich den Herren Aerzten,  
 seiner nachweislich vorzüglichen Wir-  
 kung halber, bei allen Rheumatis-  
 men, Neuralgien, Nervenleiden, Gicht,  
 Verkrümmungen und Verdammungs-  
 störungen.

**Billigst Klavier u. Streichmusik**  
 liefert **C. Arend, Gr. Steinstr. 59.**  
 Wochenlang 4 Mann 10 Mt., Sonn-  
 tag nach Vereinbarung.

**P. Paschek,**  
 100 Leipzigerstr. 100,  
 im Hause des Hrn. Dr. Freytag.  
**Künstl. Zähne**  
 und **Pfombungen.**  
**Schmerzlose**  
**Zahn-Operationen.**

**3 Meter f. Blan, Chevriot**  
 zum Anzuge für 4 Mt. 2.10 versch. zu  
 Herbst oder Winter-Paletot für 7.4,  
 versch. franco gegen Nachn. **J. Büngens,**  
 Tuchfabrik, Eupen bei Aachen. An-  
 erkant vorzügliche Waarenqualität.

**Holzwohle,**  
 bestes Verpackungsmaterial, liefert  
 sehr billig in Verbindung mit Holzwohle-  
 fabrik A. Heide, Schöneberg a. S.

**Julius Wedell,**  
 Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 41.  
**Centimetermaasse,**  
 5, 10, 15, 20, 3,  
 mit Metallmaß 30 a.  
**Corpus metres à 3 Mk.**

Mit Unterhaltungslohalt und 1 Weichblatt.